

Europäische Allianz für sauberen Wasserstoff: Mitglieder können Projekte zu kohlenstoffarmen Wasserstofftechnologien einreichen

14.04.2021 | Berichterstattung weltweit

Die Europäische Kommission hat am 12. April 2021 die Mitglieder der Europäischen Allianz für sauberen Wasserstoff aufgefordert, Projekte für erneuerbare und kohlenstoffarme Wasserstofftechnologien und -lösungen einzureichen. Frist für die Einreichung der Projekte ist der 7. Mai 2021.

Auf dem nächsten Treffen des Wasserstoff-Forums am 17. und 18. Juni 2021 werden die Projekte geprüft und Kooperationsmöglichkeiten ausgelotet.

Mit der Europäischen Allianz für sauberen Wasserstoff, die im Juli 2020 ins Leben gerufen wurde, soll eine Reihe tragfähiger Investitionsprojekte entlang der Wasserstoff-Wertschöpfungskette aufgebaut werden. Damit soll ein sauberer Wasserstoffmarkt geschaffen werden, der zum Wachstum beiträgt, Arbeitsplätze schafft und Treibhausgasemissionen reduziert.

Die Europäische Allianz für sauberen Wasserstoff bringt die Industrie, nationale und lokale Behörden, die Zivilgesellschaft und andere Interessengruppen zusammen. Sie ist stark in der Wasserstoff-Wertschöpfungskette verankert und deckt erneuerbaren und kohlenstoffarmen Wasserstoff von der Produktion über den Transport bis hin zu Anwendungen in den Bereichen Mobilität, Industrie, Energie und Heizung ab.

Zum Nachlesen

- Europäische Kommission (08.07.20): [Eine Wasserstoffstrategie für ein klimaneutrales Europa](#)
- Europäische Kommission: [Die Europäische Allianz für sauberen Wasserstoff](#)
- Europäische Kommission (08.07.20): [Fragen und Antworten: Eine Wasserstoffstrategie für ein klimaneutrales Europa](#)

Quelle: Europäische Kommission - Vertretung in Deutschland

Redaktion: 14.04.2021 von Mirjam Buse, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU

Themen: Energie, Förderung, Netzwerke, Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

Weitere Informationen